

Markt für Wohneigentum schrumpft

Frankfurt am Main. Steigende Zinsen und Preise schlagen laut Verband der Pfandbriefbanken (VdP) auf den Markt für Wohnimmobilien durch. Der Verband rechnet für 2022 mit dem ersten Rückgang des Finanzierungsneugeschäfts seit 2009. Die Dynamik habe angesichts der veränderten Rahmenbedingungen »erheblich nachgelassen«, erklärte VdP-Hauptgeschäftsführer Jens Tolckmitt. Der Erwerb werde »insbesondere für Schwellenhaushalte bei dem bestehenden Preisniveau zunehmend schwieriger«. Mit Schwellenhaushalten meinte er Personengruppen, die sich in den vergangenen ein oder zwei Jahren zu damals geltenden Konditionen gerade noch ein Eigenheim leisten konnten. Die höheren Finanzierungskosten haben laut VdP aber auch viele institutionelle Investoren gestoppt. Bei Gewerbeimmobilien rechnet der Verband ebenfalls mit einem rückläufigen Kreditneugeschäft. Hier schwächelten vor allem die Bereiche Büro und Einzelhandel. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/434203.markt-für-wohneigentum-schrumpft.html>